

Extrablatt.

General-Anzeiger
für Halle und die Provinz Sachsen

Halle, Donnerstag den 10. Februar 1916, nachmittags 3 Uhr.

Weitere Erfolge bei Vimy und Neuville.

Französische Teilangriffe südlich der Somme abgeschlagen.

Der heutige Bericht der deutschen Obersten Heeresleitung.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Nordwestlich von Vimy entrißen unsere Truppen den Franzosen ein größeres Grabenstück und gewannen in der Gegend von Neuville einen der früher verlorenen Trichter zurück. 52 Gefangene und zwei Maschinengewehre fielen dabei in unsere Hand.

Südlich der Somme wurden mehrfache französische Teilangriffe abgeschlagen. Ganz nördlich Becquincourt gelang es dem Feinde, in einem kleinen Teil unseres vordersten Grabens Fuß zu fassen.

Auf der Combres-Höhe quetschten wir durch Sprengung einen feindlichen Minenstollen ab. Französische Sprengungen

in den Vogesen

blieben erfolglos.

Ostlicher Kriegsschauplatz:

Bei der Heeresgruppe des Generals v. Linington und bei der Armee des Generals Grafen v. Bothmer wurden Angriffe schwacher feindlicher Abteilungen durch österreichisch-ungarische Truppen vereitelt.

Balkan-Kriegsschauplatz:

Nichts Neues.

Oberste Heeresleitung.

Verantwortlich für die Redaktion: Ernst Gieseler, Halle.



Weitere Erlöse bei Zinsung und Zinsen.

Ergebnisse der Zinsung und Zinsen der
Kassen der Provinz Sachsen.

Die Kassen der Provinz Sachsen sind im Laufe des Jahres 1880 mit einem Ueberschuss von 1,200,000 Mark geblieben. Derselbe ist durch die Zinsung und Zinsen der Kassen, sowie durch die Erträge der Realitäten, welche der Provinz Sachsen gehören, erzielt worden. Die Zinsung und Zinsen der Kassen betragen 1,100,000 Mark, die Erträge der Realitäten 100,000 Mark. Der Ueberschuss ist zur Deckung der Ausgaben der Provinz Sachsen verwendet worden.

